



DER GEMEINDERAT VON BINNINGEN
AN DEN EINWOHNERRAT

Abrechnung internes PC-Netzwerk der Verwaltung

Kurzinformation:	<p>Am 23.6.1997 erteilte der Einwohnerrat einen Kredit von CHF 480'000.00 für ein Netzwerk in der Gemeindeverwaltung Binningen.</p> <p>In den Jahren 1997 und 1998 wurde in der Verwaltung ein PC-Netzwerk, basierend auf dem Betriebssystem Windows 95 / NT 4.0, installiert und zwei Server in Betrieb genommen.</p> <p>Am 24.11.1998 erteilte der Gemeinderat einen Nachtragskredit von CHF 20'000.00 für dringend notwendigen Ersatz von defekten Geräten zulasten des Investitionskredits.</p>
Antrag:	<p>Die Abrechnung des Projekts für das verwaltungsinterne PC-Netzwerk wird genehmigt.</p>

Binningen, 20. April 2004

GEMEINDERAT BINNINGEN
die Präsidentin: der Verwalter:
Bea Fünfschilling Olivier Kungler

DETAILBERICHT

1. Ausgangslage

Am 23.6.1997 bewilligte der Einwohnerrat einen Kredit von CHF 480'000.00 (Konto 020.506.01) für die Realisierung eines verwaltungsinternen PC-Netzwerks unter dem Betriebssystem Windows 95 / NT 4.0.

Am 24.11.1998 erteilte der Gemeinderat einen Nachtragskredit von CHF 20'000.00 für dringend notwendigen Ersatz von defekten Geräten zulasten des Investitionskredits für das Netzwerk.

Es mussten diverse PCs neu gekauft sowie bestehende Geräte mit Hardware-Komponenten erweitert werden.

Zur zentralen Steuerung und Verwaltung des Netzwerks wurden zwei Server angeschafft.

2. Abrechnung / Kostenzusammenstellung

	Budget 98	Nachtragskredit	Effektive Kosten	Differenz
Hardware und PCs	364'000.00	20'000.00	386'198.00	+ 2'198.00
Software	43'000.00		40'622.00	- 2'378.00
Dienstleistungen / Schulungen	73'000.00		69'489.00	- 3'511.00
	480'000.00	20'000.00	496'309.00	- 3'691.00

3. Begründung des Mehr- bzw. Minderaufwands

Im Verlauf der Inbetriebnahme des Netzwerks wurde festgestellt, dass die über eine Kupferleitung mit dem Server verbundenen Bauabteilungen nicht über genügend Systemressourcen verfügten. Die Verbindung zu den Bauabteilungen war deshalb zu langsam. Als Sofortmassnahme musste ein zweiter Server angeschafft und eine "fliegende" Verkabelung in den Räumen der Bauabteilungen installiert werden. Daraus ergab sich der Mehraufwand im Bereich "Hardware" von rund CHF 2'200.--.

Der Minderaufwand konnte durch vermehrte Eigenleistungen bei den Dienstleistungen sowie durch gezielt günstigeren Einkauf von Software-Lizenzen erreicht werden.

Die externe Revisionsstelle hat festgestellt, dass dieser Kredit bisher nicht abgerechnet worden ist, was nun mit etlicher Verspätung nachgeholt wird.